Bieneninfo 21. 11. 2017

Liebe Imkerinnen und Imker

Rückblick
Die schönen und warmen Herbsttage liesen die Bienen noch lange fliegen und Pollen eintragen. Dadurch hielt auch die Bruttätigkeit lange an. Noch selten konnte man so spät noch so starke Völker beobachten wie dieses Jahr. Das ist sehr erfreulich, hat aber auch den Nebeneffekt, dass die Völker noch viel Futter verbrauchten. Daher sollte man im Frühling (Februar-März) ein besonderes Augenmerk auf den Futtervorrat haben und allenfalls Futterteig aufsetzen.

Varroa
Besonders wenn man mit dem Vorjahr vergleicht, kamen dieses Jahr bei der Varroa Sommer-Behandlungen erfreulicherweise wenige Varroa zum Vorschein. Die lange Bruttätigkeit hatte aber auch zur Folge, dass sich die Varroa in der Brut noch lange vermehren konnte. Daher ist eine Restenmilbung für die Völker überlebenswichtig.

Behandlung
Nach dem erfolgten Kälteeinbruch haben die meisten Völker die Bruttätigkeit eingestellt. Der Wetterbericht hat für die kommenden Tage einen Temperaturanstieg gemeldet. Also so erscheint mir **ab Mittwoch 22. November** der ideale Zeitpunkt für die Winterbehandlung mit Oxalsäure. Das kann mit Beträufeln, Besprühen oder durch Verdampfen erfolgen. Bis anhin hatten wir immer beträufelt. Das ist die einfachste und mit der Säure ungefährlichste Methode, was ich Euch auch empfehle!
Bei uns testen wir dieses Jahr ein neues Verdampfungsgerät und schauen einmal wie das heraus, oder was da herunter kommt. **Beim Verdampfen ist eine Schutzmaske ein Muss!**

Mäuse und Witterungs-Schutz
Neben der Varroabehandlung ist zu dieser Zeit auf den Witterungsschutz zu achten. Besonders Magazine und Ablegerkasten die im Freien stehen sollten entsprechend gegen Wind und Wetter gesichert sein. Beachtet bitte ebenfalls den Mäuseschutz. Also das Flugloch entsprechend einengen (Höhe max. 8-10mm). Gelangt zu dieser Jahreszeit eine Maus in eine Beute, so ist wegen der fehlenden Fuglochwache das Bienenvolk verloren und das wäre jammerschade. Von solchen Verlusten vernehme ich jährlich!

Ich wünsche Euch viel Erfolg, und eine erholsame Advendszeit

Kari Schuler